

## ROTARY CAMP LONDON 2014

Ich habe vom 18. Juli bis 01. August 2014 eine unvergessliche Zeit im Rotary Camp „Getting to know London“ verbracht. Wir waren eine Gruppe von elf Jugendlichen zwischen 16 und 17 Jahren aus Norwegen, Belgien, Deutschland, Tschechien, Ungarn, Slowenien, Frankreich, Österreich, Italien, Israel und der Schweiz.

Den Tag haben wir mit Besichtigungen und Aktivitäten in und um London verbracht. Unser Programm war sehr vielseitig und anstrengend. Wir haben beispielsweise je einen Tag in Brighton und Windsor verbracht, haben das Musical „Lion King“ gesehen, besuchten die Tower Bridge, das Parlament und das Tate Modern Museum und verbrachten einen Morgen im Camden Market. Diese Aufzählung könnte noch lange so weitergehen, da wir wirklich sehr viel gesehen und erlebt haben. Natürlich hatten wir auch ab und zu Zeit um Souvenirs zu kaufen oder zusammen in einem Londoner Park Karten zu spielen oder einfach zu reden.

Gelebt haben wir immer zu zweit in einer Gastfamilie und wir hatten dadurch die Möglichkeit den „british way of life“ zu erleben und kennen zu lernen. Obwohl unser Programm dicht gedrängt war, hatten wir jedes Wochenende einen Tag nur mit der Gastfamilie. Dies war sehr interessant, weil wir so nicht nur das touristische London erlebt haben.

Ich war sehr erstaunt wie viele Parks und grüne Flächen es in London gibt. Während der Gastfamilientage haben wir mehrere Parks besucht, was sehr schön war. Ausserdem besuchten wir mit meiner Gastfamilie an einem Abend ein Jazzkonzert, welches von Rotary organisiert wurde.

Ich habe in diesen zwei Wochen sehr viele tolle Erfahrungen gemacht und Menschen kennengelernt, mit denen ich sicher noch lange in Kontakt bleiben werde. Ich würde jedem ein Rotary Camp empfehlen, da man in dieser kurzen Zeit sehr viel Neues und Wertvolles lernt!

Ich möchte mich bei allen ganz herzlich bedanken, die mir diese zwei Wochen ermöglicht haben. Es war eine sehr gute Erfahrung und ich werde die Zeit sicher nie vergessen.

Der Rotary Club Northwick Park lässt Sie alle ganz herzlich grüssen.

Julia Stadler

